

Passauer Neue Presse, 21.09.2015

Mann vom Heizkamin des Klinikums gerettet

Lebensmüder aus 30 Metern Höhe geborgen



Die Retter stiegen an der Leiter des Kamins zu dem Mann hinauf, der sich in die Tiefe stürzen wollte. – Foto: Zechbauer

Ein 50-jähriger Mann aus dem Landkreis Freyung-Grafenau ist am Samstagnachmittag von

Rettern vom Heizkamin des Passauer Klinikums geborgen worden. Die Einsatzkräfte waren um 13.50 Uhr alarmiert worden, dass sich auf der Spitze des Kamins eine Person befindet. Nach Angaben der Polizeiinspektion Passau bekundete der Mann die Absicht, sich durch einen Sprung aus 30 Metern Höhe das Leben zu nehmen. Mit vereinten Kräften von Rot-Kreuz-Rettern, Feuerwehr und Polizei gelang es, den Mann zur Aufgabe zu bewegen. Mehrere Helfer waren über die Leiter an dem Kamin zu ihm hinaufgestiegen. Die Feuerwehr sorgte dafür, dass er schließlich auf sicheren Boden zurückgebracht werden konnte.*red*